

Pressemitteilung ONE-Dyas

Amsterdam, 29. Mai 2024

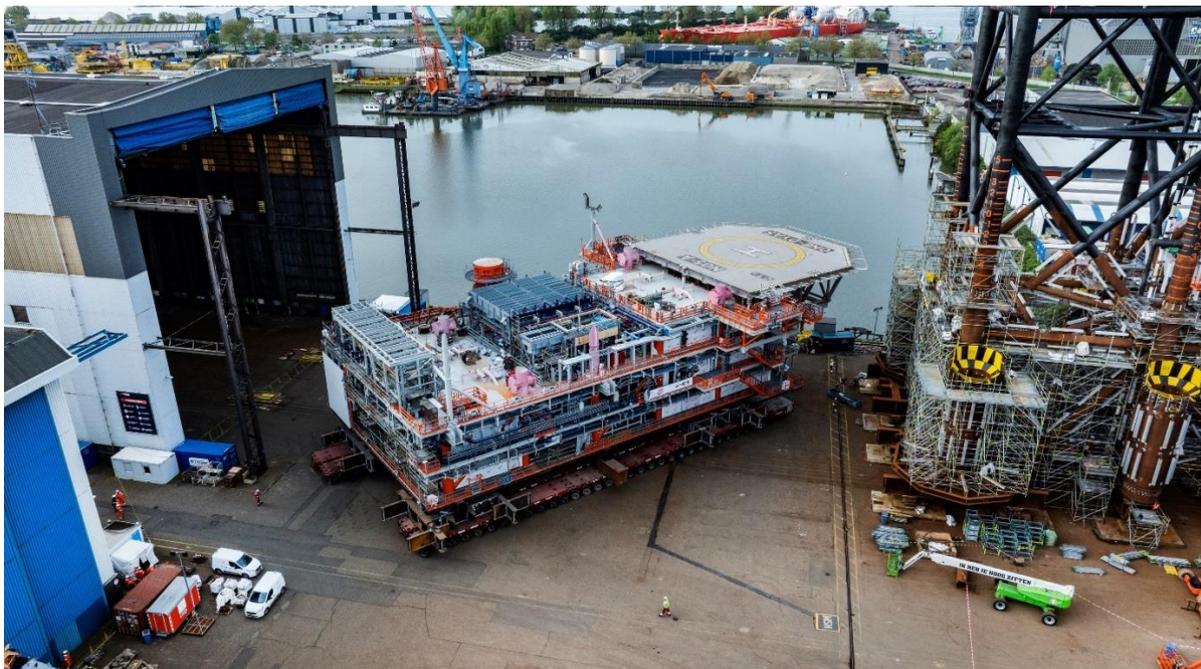
Grünes Licht für das Gasförderprojekt N05-A

Das niederländische Ministerium für Wirtschaft und Klima (EZK) hat am Mittwoch, den 29. Mai 2024, den Wiederherstellungsbeschluss für das Gasförderprojekt N05-A veröffentlicht. Damit kann ONE-Dyas die Arbeit in der Nordsee fortsetzen.

Am 1. Juni 2022 erteilte das Wirtschaftsministerium die Genehmigung für das Gasförderprojekt N05-A. Eine Reihe von Parteien haben gegen diese Entscheidung geklagt. Das Bezirksgericht Den Haag entschied am 18. April 2024, dass die Entscheidungen, die sich mit der Förderung von Erdgas und der Verlegung der Pipeline und des Stromkabels befassen, unberührt bleiben, wies aber darauf hin, dass der Staatssekretär des EZK in Absprache mit dem Minister für Natur und Stickstoff eine Reihe von Mängeln in der Umweltgenehmigung beheben muss. [Dieser Wiederherstellungsbeschluss wurde nun mit Wirkung vom 30. Mai 2024 veröffentlicht.](#)

Verantwortung übernehmen

Chris de Ruyter van Steveninck, CEO ONE-Dyas: „Der Übergang zu 100% erneuerbaren Energien braucht Zeit. Solange es noch eine Nachfrage nach Erdgas gibt, werden wir zusammen mit der niederländischen Regierung die Verantwortung für unsere eigene Produktion übernehmen. Auf diese Weise sind wir weniger abhängig von Ländern außerhalb der EU, halten unseren ökologischen Fußabdruck kleiner und tragen zu einer widerstandsfähigen Wirtschaft bei.“



Produktionsplattform N05-A im Bau

Erstes Erdgas aus N05-A im Jahr 2024

Die Plattform N05-A wird die erste niederländische Plattform in der Nordsee sein, die direkt mit Offshore-Windenergie betrieben wird, indem sie an den nahegelegenen Windpark Riffgat angeschlossen wird, was zu nahezu null Emissionen führt. N05-A ist auch für die zukünftige Entwicklung von grünem Wasserstoff und für CCS geeignet. ONE-Dyas und alle beauftragten Unternehmen werden die Arbeit in der Nordsee nun so bald wie möglich aufnehmen. Chris de Ruyter van Steveninck: „Die Veröffentlichung des Wiederherstellungsbeschlusses ist der Startschuss für ONE-Dyas, sofort mit der Offshore-Arbeit zu beginnen, um sicherzustellen, dass das erste Erdgas im Dezember 2024 verfügbar ist.“



Visualisierung der Plattform N05-A und Verbindung zum Windpark Riffgat

Potenzial des GEMS-Gebiets in der Nordsee

Das Projekt N05-A ist Teil des so genannten GEMS-Gebiets, eines Gebiets in der niederländischen und deutschen Nordsee etwa 20 bis 100 Kilometer nördlich der Emsmündung. Das geschätzte Potenzial der Gasfelder liegt bei rund 50 Milliarden Kubikmetern Erdgas. Die Entwicklung der Gasfelder in diesem Gebiet steht ganz im Einklang mit der Forderung der niederländischen Regierung, die Gasförderung in der Nordsee im Rahmen der Energiewende zu beschleunigen. Für zukünftige Entwicklungen wird ONE-Dyas ein weiteres Genehmigungsverfahren durchlaufen.

Nicht zur Veröffentlichung

Weitere Informationen unter www.gemsnoordzee.com.